

JEDE UND JEDER WIRD GEBRAUCHT



Corona wirft viele Fragen auf – Deine Frage ist vielleicht: Wie geht es weiter auf deinem Weg in den Beruf? Wir lassen dich auch in der Corona-Krise nicht allein. Unser Newsletter soll dich bei den wichtigsten Fragen zu deiner Berufswahl unterstützen. Deine Jugendberufsagentur.

Das Thema heute: **Wie überzeuge ich im Vorstellungsgespräch?**

1. Deine Bewerbung ist abgeschickt, was nun?

„Wie lange wird es dauern, bis sich der Betrieb bei mir meldet?“

„Kann in Corona-Zeiten überhaupt ein Vorstellungsgespräch stattfinden?“

„Was kommt eigentlich genau auf mich zu?“

Gerade in der aktuellen Situation stellst du dir sicherlich viele Fragen. Wir informieren dich über alles Wissenswerte zum Bewerbungsgespräch und zu weiteren Auswahlverfahren. Ausführliche Infos findest du wieder in unserem Wegweiser auf www.jba-hamburg.de.

2. Mit was musst du rechnen?

Wenn ein Unternehmen an deiner Bewerbung interessiert ist, dann folgt in der Regel ein Vorstellungsgespräch. Hast du auf deine Bewerbung keine Antwort erhalten, kannst du nach etwa drei Wochen telefonisch oder per E-Mail freundlich nach dem Bearbeitungsstand fragen. Du musst auf jeden Fall auch mit Telefon- oder Videointerviews rechnen. Vor allem größere Unternehmen schalten dem Vorstellungsgespräch oft ein Auswahlverfahren ([Assessment Center](#)) vor: [Tests](#), Selbstpräsentation oder Gruppengespräche sind typische Elemente. In Corona-Zeiten dürften eher [Online-Tests](#) genutzt werden.

3. Wie bereitest du dich vor?

Nur wenn du gut vorbereitet bist, kannst du im persönlichen Kontakt auch überzeugen.

- Informiere dich intensiv über deinen künftigen Arbeitgeber und den Ausbildungsberuf
- Lies noch einmal gründlich deine Bewerbungsunterlagen
- Bereite dich auf Fragen vor und überlege dir mindesten drei eigene Fragen
- Mach dir Gedanken über ein passendes Outfit
- Sei pünktlich, gepflegt und gut ausgeschlafen

[Hier](#) findest du eine Broschüre, mit der du dich auf **Tests** vorbereiten kannst.

4. Wie zeige ich mich im Vorstellungsgespräch von meiner besten Seite?

[Vorstellungsgespräche](#) gliedern sich meistens in folgende sechs Phasen: **Aufwärmphase:** „Wie haben Sie hergefunden?“ „Möchten Sie etwas trinken“, **Vorstellung des Unternehmens:** Deine Gesprächspartner stellen sich und ggf. das Unternehmen vor, **Selbstpräsentation:**

Du wirst gebeten, dich in eigenen Worten noch einmal vorzustellen, **Fragen des Unternehmens:** Im Mittelpunkt steht dein Auftreten, deine Motivation und Eignung, **Deine Fragen:** Man gibt dir ausdrücklich noch einmal die Gelegenheit, eigene Fragen zu stellen, **Abschluss:** Man informiert dich über die nächsten Schritte und verabschiedet sich von dir.

Typische Fragen im **Vorstellungsgespräch**, auf die du dich vorbereiten solltest, ohne Antworten auswendig zu lernen, findest du unter den angegebenen Links.

5. Wie verhalte ich mich am Telefon und im Videointerview?

Oft werden derzeit Bewerbungsgespräche telefonisch oder online per Video geführt. In vielerlei Hinsicht ähneln diese Gespräch dem persönlichen Vorstellungsgespräch. Aber einige Besonderheiten musst du unbedingt beachten. **Ausführliche Tipps** dazu findest du in unserem Wegweiser auf www.jba-hamburg.de.

- Für Videointerviews und in der Regel auch Telefoninterviews werden rechtzeitig vorher per E-Mail oder telefonisch Termine vereinbart. Nutze die Zeit, um diese gründlich vorzubereiten.
- Egal ob Telefon- oder Videointerview – achte auf ein passendes Outfit. Auch beim Telefonieren verbessert sich deine Präsenz, wenn du frisch geduscht und passend gekleidet zum Hörer greifst.
- Sorge unbedingt für ein störungsfreies und aufgeräumtes Gesprächsumfeld.
- Halte deine Bewerbungsunterlagen, Schreibutensilien und ein Glas stilles Wasser griffbereit.
- Sprich deutlich und nicht zu schnell, höre aufmerksam zu und lass die anderen ausreden.
- Mach vorher unbedingt den Technikcheck: Eine stabile Internetverbindung, eine gute Tonqualität und Beleuchtung sowie eine vorinstallierte Software (oft Skype) sind wichtige Voraussetzungen.

6. Was mache ich, wenn ich eine Absage erhalte?

Auf jeden Fall nicht den Kopf in den Sand stecken! Schließlich hast du ja mehrere Bewerbungen geschrieben und möglicherweise sind noch welche offen. Du solltest dir aber schon überlegen, was die Gründe dafür waren, dass du eine Absage erhalten hast. Dazu darfst du auch gern nochmal den Arbeitgeber kontaktieren und nach dem Absagegrund fragen. Häufig geben Arbeitgeber dir dann eine konstruktive Kritik. Nimm sie an und mach es beim nächsten Mal einfach besser!

7. Wie unterstützt dich die Berufsberatung?

Die Berufsberatung unterstützt dich bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz auch in Corona-Zeiten. Du erreichst uns telefonisch unter 040 / 2485 1188 oder per Mail

Hamburg.Berufsberatung@arbeitsagentur.de. Wenn du bereits klare Vorstellungen von deinem Ausbildungsberuf hast, dann wende dich gern direkt an unsere Ausbildungsstellenvermittlung (AzubiPlus) unter Hamburg.Ausbildungsstellen-446@arbeitsagentur.de. Bitte gib Deine Telefonnummer an, du wirst dann zurückgerufen. Berufsberatung im **Livestream** kannst du am 27.05.2020, 19:00 auf YouTube. Du kannst unserer Berufsberaterin Fragen stellen.

AKTUELLES: Du hast gerade ganz andere Probleme?

In allen Jugendberufsagenturen gibt es Mitarbeiter*innen, die dich sozialpädagogisch unterstützen. Sie beraten dich zum Beispiel bei familiären Problemen - derzeit telefonisch oder per E-Mail. Die Beratung ist vertraulich: Niemand anderes erfährt von den Inhalten des Gesprächs, wenn du es nicht willst. Beschreibe im **Kontaktformular** kurz, worum es geht und in welchem Stadtteil du wohnst. Wir melden uns bei dir.

Nimm Kontakt auf !

